



DZ BANK
Die Initiativbank

Online-Seminar Dokumentäres Auslandsgeschäft Tag 1

13. März 2024

Torsten Erdmann, Nicole Kauer, Bettina Saller



DZ BANK
Die Initiativbank



LOKAL
GLOBAL

Agenda

Tag 1 und 2

Tag 1

1. Begrüßung und Einleitung
2. Risiken im Auslandsgeschäft
3. INCOTERMS® 2020
4. Zahlungsbedingungen im Überblick und Dokumenteninkasso
5. Dokumentenakkreditiv
6. Dokumente im Außenwirtschaftsverkehr

Tag 2

7. Dokumentenerstellung in der Praxis
8. Auslandsgarantie
9. DZ BANK – Ihr Partner im Auslandsgeschäft

1. Begrüßung und Einleitung

Als Genossenschaftliche FinanzGruppe sind wir für unsere Kunden da

Lokal, Regional und International



Lokal

Mit den Volksbanken Raiffeisenbanken für Gewerbe und Mittelstand.



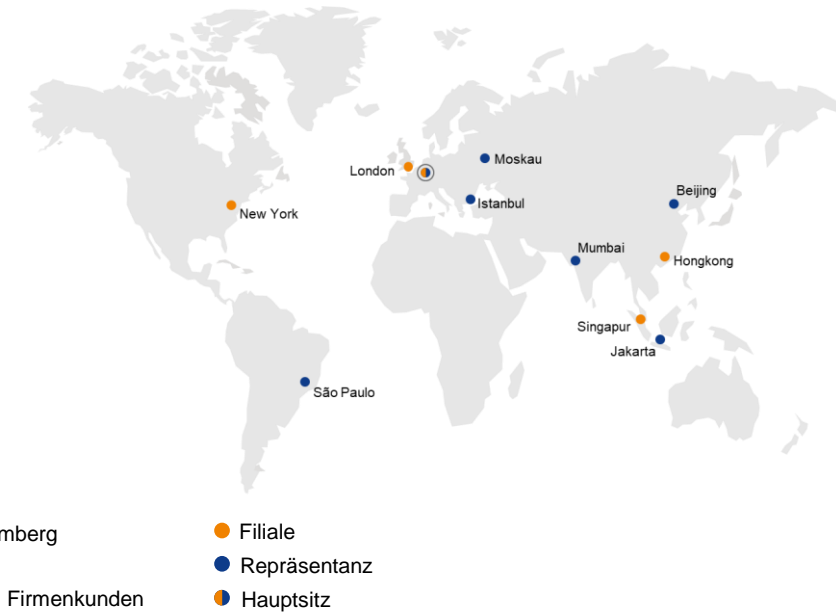
Regional

Als DZ BANK für den gehobenen Mittelstand und große Unternehmen.



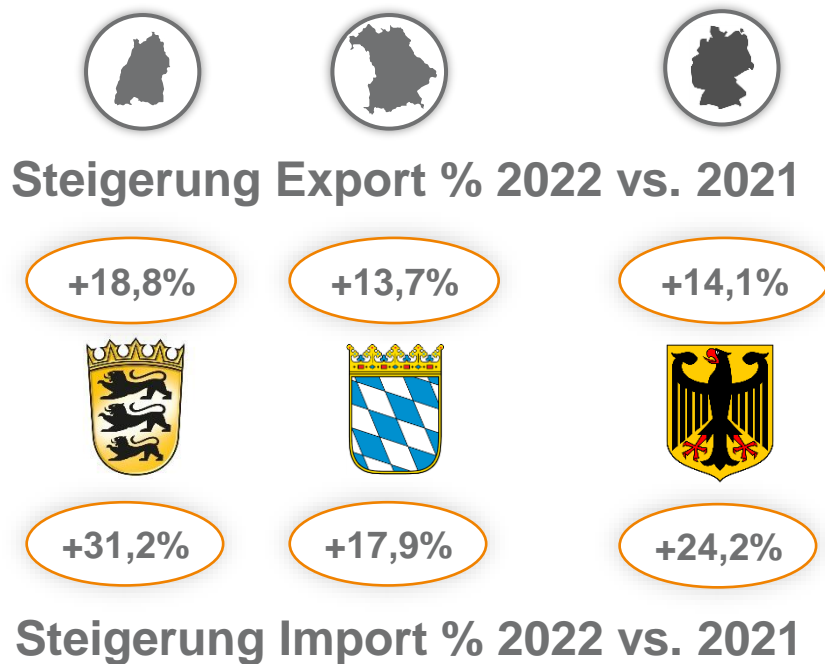
International

Mit dem Filialnetz und den Repräsentanzen der DZ BANK für das Auslandsgeschäft und Multinationals.

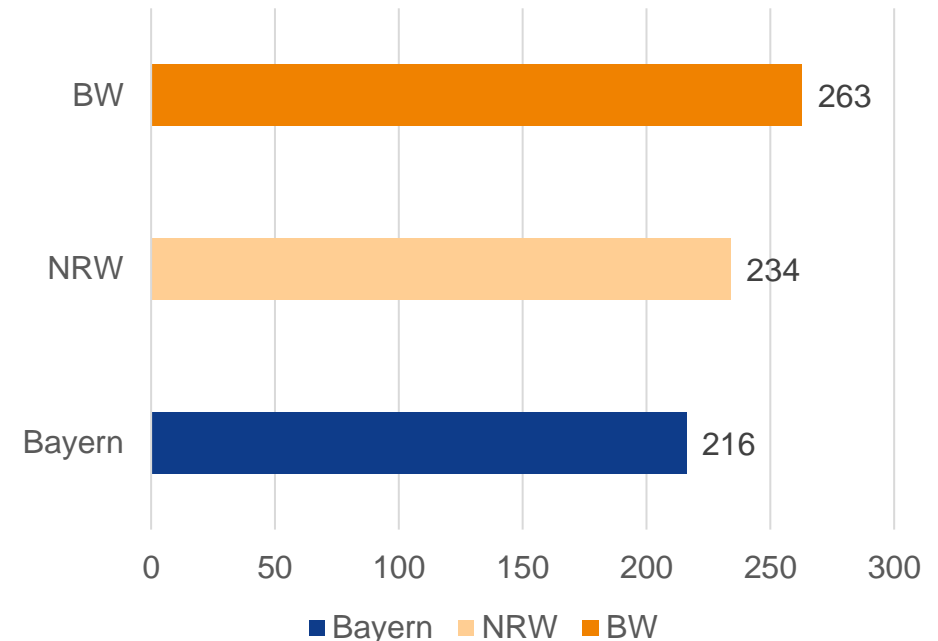


Außenhandel in Bayern und Baden-Württemberg auf hohem Niveau

Zwei exportstarke Bundesländer



Top 3 Bundesländer Export 2022 (Mrd. EUR)



Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Bayerisches Landesamt für Statistik

2. Risiken im Auslandsgeschäft

Was unterscheidet ein Inlandsgeschäft von einem Auslandsgeschäft?

- Lange **Transportwege**
- Unterschiedliche **Sprachen und (Handels-)bräuche**
- Unterschiedliche **Währungen**
- Unterschiedliche **politische und Rechtssysteme**
- Unterschiedliche **wirtschaftliche Verhältnisse**



Einhaltung von:

KrWaffKontrG, GWG, AWG, AWV, Meldebestimmungen, LieferkettensorgfaltspflichtenGesetz, Embargo-, Sanktionslisten nach deutschem bzw. EU-Recht, sowie sonstige mit Auslandsgeschäften in Zusammenhang stehende Rechts-, Zoll oder sonstige Verordnungen

Risiken im Auslandsgeschäft

Transportrisiko

Währungsrisiko

Moratoriumsrisiko

Bonitätsrisiko des Käufers

Konvertierungsrisiko

Risiko des Landes

Transferrisiko

Rechtsrisiko

Zahlungsverbotsrisiko

Transportrisiken

Containerdomino



Versichert?
KRAVAG
...wo denn SONST!

Minimierung von Risiken

Bausteine der Absicherung

Mit der überlegten Wahl der ...

- **Zahlungsbedingung(en) und der Nutzung von Sicherungsinstrumenten (Akkreditive, Inkassi, Garantien)**
- **Lieferbedingung (INCOTERMS ® 2020)**
- Kurssicherung (Fremdwährung)
- Kreditversicherung (z.B. Euler-Hermes)

... ist eine effektive Risikominimierung möglich!

3. Incoterms® 2020

INCOTERMS® 2020

Regeln die Grundlagen für...



INCOTERMS® 2020

Regeln nicht...

- **Eigentumsübergang**
- **Mängelrügen**
- **Zahlungsabwicklung**
- **Gewährleistungen**
- **Gerichtsstand**

INCOTERMS® 2020

Aufbau der 4 Systemgruppen

Unterschieden werden die Gruppen **E**, **F**, **C** und **D**.
Innerhalb dieser Gruppen beginnen die Klauselnamen und
Abkürzungen jeweils mit dem gleichen Buchstaben.



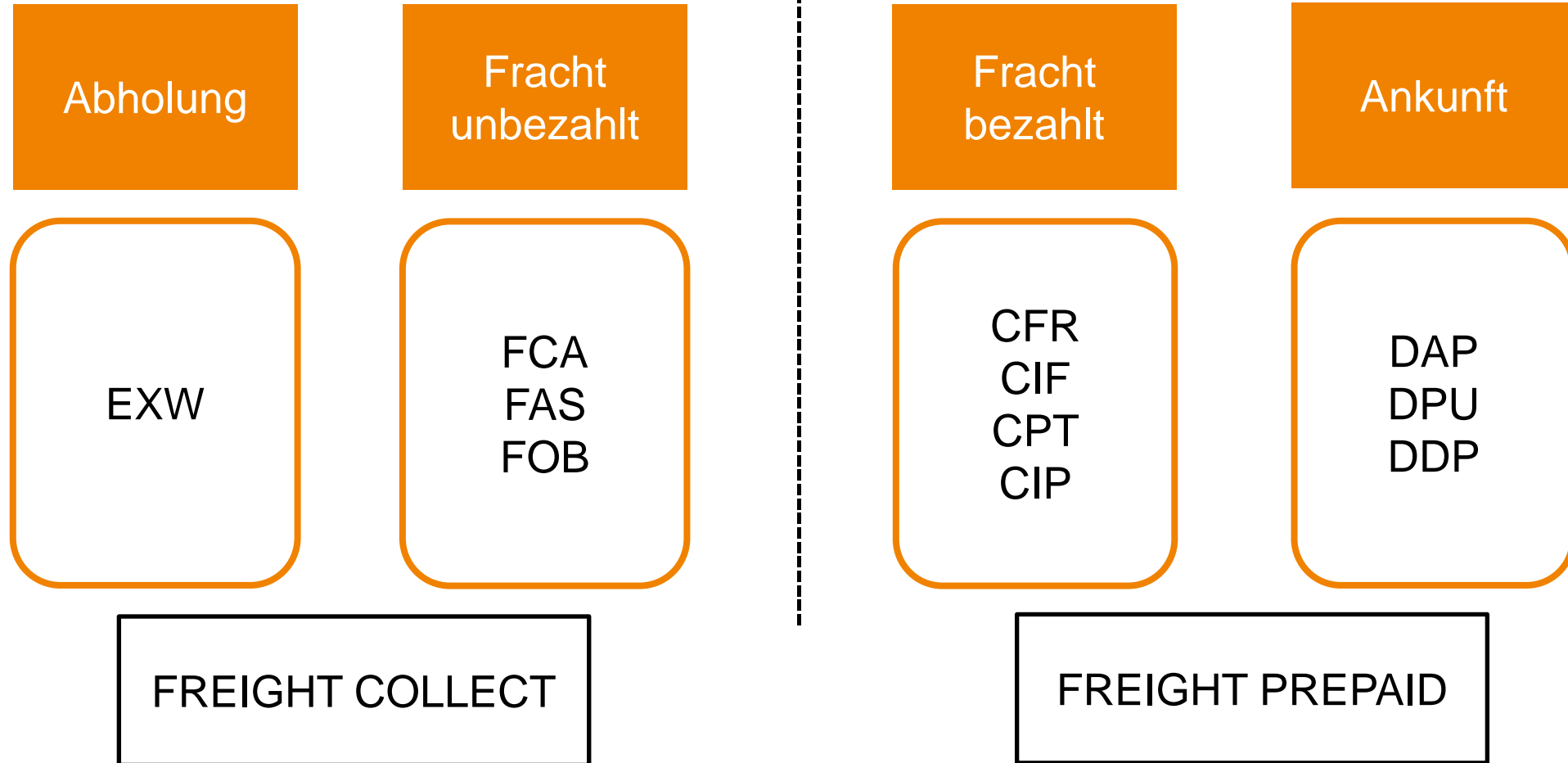
Klassische Unterscheidung in 1-Punkt und 2-Punkt Klauseln

Beispiel:

Gruppe F	FCA	–	Free Carrier...
	FAS	–	Free Alongside Ship
	FOB	–	Free On Board

INCOTERMS® 2020

Überblick der Systemgruppen



INCOTERMS® 2020

Für den Transport mit Seeschiff und Binnenschiff



FAS

Free alongside ship ... / Frei Längsseite Schiff ...

FOB

Free on board ... / Frei an Bord ...

CFR

Cost and freight ... / Kosten und Fracht ...

CIF

Cost, insurance and freight ... / Kosten, Versicherung und Fracht

INCOTERMS® 2020

Für jede Art oder Kombination von Transport



EXW	Ex works ... / ab Werk ...
FCA	Free carrier ... / Frei Frachtführer ...
CPT	Carriage paid to ... / Frachtfrei ...
CIP	Carriage and insurance paid to ...
DAP	Delivered at place ... / Geliefert benannter Ort
DPU	Delivered at place unloaded.. / Geliefert benannter Ort entladen..
DDP	Delivered duty paid ... / Geliefert verzollt ...

INCOTERMS® 2020

Lieferbedingungen

Den Überblick
bewahren

Gefahren- und Kostenübergang
für Verkäufer und Käufer

	Verkäufer	Export/ Zoll	Vereinbarter Zielort	Verladung	Verschiffungshafen	Bestimmungshafen	Entladung	Benannter Be- stimmungsort	Import	Käufer
Risiko des Verkäufers	[Bar]				[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]
Kosten des Verkäufers	[Bar]				[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]
Risiko des Käufers	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]
Kosten des Käufers	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]
EXW	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]
FCA Lieferort (2 Möglichkeiten)	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]
Übergabe auf Betriebsgelände Verkäufer	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]
Übergabe außerhalb Betriebsgelände Verkäufer	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]
FAS Verschiffungshafen	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]
FOB Verschiffungshafen	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]
CFR Bestimmungshafen	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]
CIF Bestimmungshafen	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]
CPT Bestimmungsort	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]
CIP Bestimmungsort	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]	[Bar]

https://www.kravag.de/dam/jcr:acf5e52c-30b4-41bb-8244-61033404c80e/kravag_transport_incoterms.pdf

Versichert?
KRAVAG
...wo denn SONST!

4. Zahlungsbedingungen im Überblick und Dokumenteninkasso

Zahlungsbedingungen auf einen Blick

- ◆ **Voraus- / Anzahlung**
- ◆ **Bankgarantie**
- ◆ **Zahlung auf Akkreditivbasis**
 - Sichtakkreditiv
 - Nachsichtakkreditiv
- ◆ **Zahlung auf Inkassobasis**
 - D/P oder CAD (Sicht)
 - D/A (Nachsicht)
- ◆ **Zahlung bei Erhalt der Ware**
 - per Sicht
 - mit Zahlungsziel
- ◆ **offenes Zahlungsziel**



Interesse des Exporteurs



Interesse des Importeurs



Dokumenteninkasso

Definition

Beim **Dokumenteninkasso** erfolgt die **Aushändigung von Handels- und / oder Zahlungspapieren** des Exporteurs an den Importeur **Zug-um-Zug** gegen Zahlung, Akzeptleistung oder unter anderen Bedingungen (Trust Receipt) über Banken.



Die Bank ist dabei nur Treuhänder und Vermittler zwischen Exporteur und Importeur.

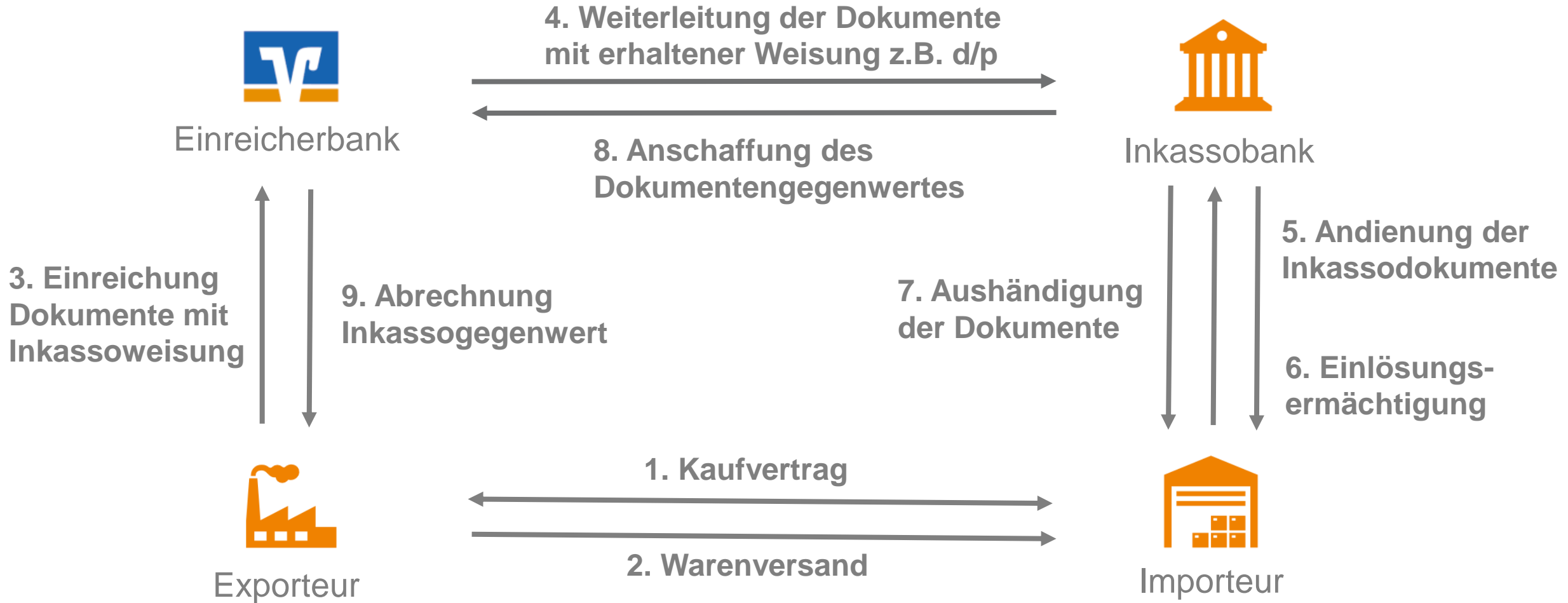
Formen des Dokumenteninkassos

1. **Dokumente gegen Zahlung**
(*documents against payment: d/p*)
i.d.R. Sichtfälligkeit
2. **Dokumente gegen Akzept**
(*documents against acceptance: d/a*)
Nachsichtfälligkeit



Die Kürzel **D/P** bzw. **CAD** und **D/A** sind international allgemein gebräuchlich.


Ablauf eines Dokumenteninkassos



Dokumenteninkasso

Risiken für den Exporteur

- Bei **Nichtaufnahme** der Dokumente Lager- u. Versicherungskosten und eventuell Rücktransport (Zoll: Mögliche Versteigerung oder Vernichtung)
- **Zahlungsfähigkeit und -willigkeit** des Käufers
- **Konvertierungs- und Transferrisiko**
- bei D/A **keine Sicherheit** für Wechseleinlösung **bei Fälligkeit**

- Importeur ist ggf. schon im Besitz der Ware
 -  Risikominimierung durch **Adressierung der Ware an die Bank** des Käufers

Anwendung von Dokumenteninkasso

Ein Inkasso kann in Betracht gezogen werden wenn...

- wenn die **Zahlungsfähigkeit und -willigkeit** des Käufers nicht zu bezweifeln sind (**Abnahmerisiko**)
- wenn die politischen, wirtschaftlichen und rechtlichen **Verhältnisse im Importland** als **geordnet** beurteilt werden können
- wenn der Zahlungsverkehr nicht durch **Sanktionen, Importrestriktionen oder Devisenbestimmungen** behindert oder bedroht wird

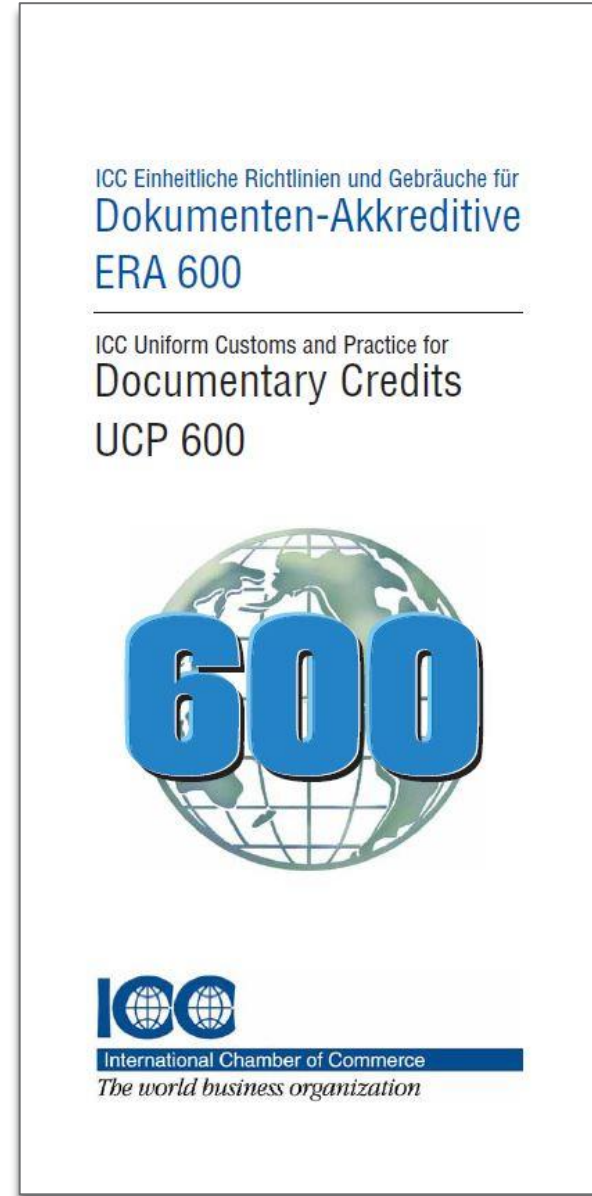
5. Dokumentenakkreditiv

Dokumentenakkreditiv

Definition

Bei der Eröffnung eines Akkreditivs **verpflichtet** sich eine Bank (eröffnende Bank) **unwiderruflich**, für Rechnung ihres Auftraggebers (Importeur) innerhalb eines festgelegten Zeitraumes an einen Dritten (Begünstigter / Exporteur) **bei Vorlage akkreditiv-konformer Dokumente** diese zu honorieren (Akzeptleistung und/oder Zahlung bei Fälligkeit).

Das Akkreditiv dient zur Zahlungssicherung des Exporteurs, der seine Ware erst nach Erhalt des Akkreditivs verschickt. Es schützt aber auch den Importeur, der das Risiko einer nicht oder nicht vertragsgemäßen Lieferung vermindert.



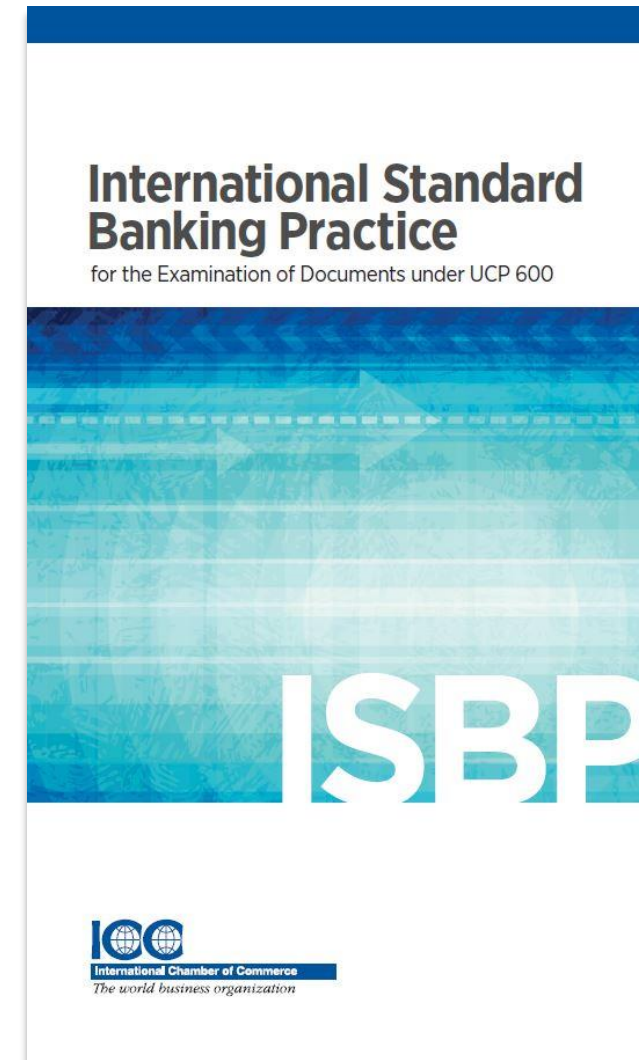
Richtlinien und Regelwerke der ICC

Die **ISBP** wurden von der ICC Paris im April 2013 verabschiedet und unter der Publikation Nr. 745E erstmalig im **Juli 2013** veröffentlicht.

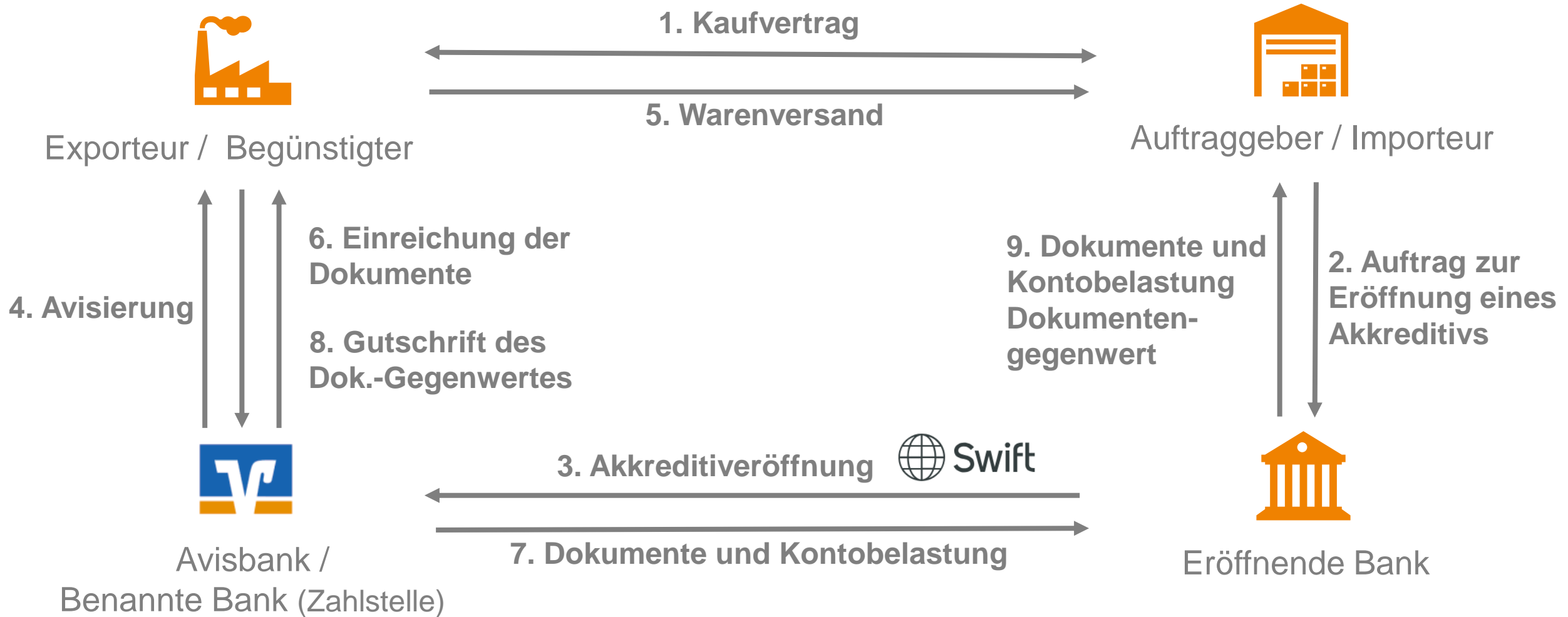
Dieses Werk, das **einzelne Artikel der ERA 600** näher **erläutert** und internationale Bankusancen im Akkreditivgeschäft aufzeigt, soll dazu beitragen, die häufigsten Probleme bei der Erstellung der Dokumente zu klären, um somit die Anzahl der Unstimmigkeiten zu vermindern.

Die ISBP sind nur in **Verbindung mit den ERA 600** zu betrachten und nicht isoliert. Eine Aufnahme der ISBP in die Bedingungen eines L/C's ist jedoch nicht erforderlich.

Die ISBP 745E berücksichtigen neben den aktuellen Opinions der ICC auch weitere Dokumente (Zertifikate)



Dokumentenakkreditiv Ablauf



Artikel 4

Ein Akkreditiv ist seiner Natur nach ein **vom Kauf- oder anderen Vertrag**, auf dem es möglicherweise beruht, **getrenntes Geschäft**.

Artikel 5

Banken befassen sich mit **Dokumenten** und nicht mit Waren, Dienstleistungen oder Leistungen, auf die sich die Dokumente möglicherweise beziehen.

Vordrucke zur Akkreditiveröffnung – Teil 1

Import

50) Auftraggeber (Importeur - Kunde der Hausbank) <input type="text"/>	Referenz des Auftraggebers <input type="text"/>
59) Begünstigter (Exporteur) <input type="text" value="Kontonummer des Begünstigten"/> <input type="text"/>	57a) Bankverbindung des Begünstigten (s <input type="text"/>
Das Akkreditiv soll eröffnet werden <input checked="" type="checkbox"/> per SWIFT <input type="checkbox"/> per Eil-SWIFT <input type="checkbox"/> übertragbar Falls die Eröffnung per SWIFT nicht möglich ist, erfolgt die Weiterleitung per Kurier.	31D) Datum und Ort des Verfalls (Gültigk <input type="text"/> <input type="text"/> 32B) Währung, Betrag und ggf. 39A) Betr <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>

41a) Das Akkreditiv soll benutzbar sein: <input type="checkbox"/> bei der DZ BANK <input type="checkbox"/> bei der ausländischen Korrespondenzbank <input type="checkbox"/> bei jeder Bank am Ort des Verfalls („frei negoziierbar“) durch <input type="checkbox"/> Zahlung bei Sicht <input type="checkbox"/> Hinausgeschobene Zahlung per <input type="text"/> Tage nach 42P) <input type="checkbox"/> Verladung <input type="checkbox"/> Dokumentenvorlage <input type="checkbox"/> Negoziierung <input type="checkbox"/> Akzeptleistung Tratten des Begünstigten 42C) per <input type="text"/> 42a) gezogen auf <input type="text"/> <input type="checkbox"/> Gemischte Zahlung <input type="text"/> gegen Einreichung der in diesem Auftrag (Seite 3) spezifizierten Dokumente
43P) Teilverladungen sind <input type="checkbox"/> gestattet <input type="checkbox"/> nicht gestattet <input type="checkbox"/> andere (sh. Seite 4) 43T) Umladungen sind <input type="checkbox"/> gestattet <input type="checkbox"/> nicht gestattet <input type="checkbox"/> andere (sh. Seite 4)
44A) Übernahmeort / Versendung von... <input type="text"/>
44E) Verladehafen / Abflughafen <input type="text"/>
44F) Löschungshafen / Bestimmungsflughafen <input type="text"/>
44B) Endbestimmungsort / zum Transport nach... <input type="text"/>
44C) Letzter Verladetag oder 44D) Verladezeitraum: <input type="text"/>

Vordrucke zur Akkreditiveröffnung – Teil 2

Import

45A) Warenbeschreibung: (zu weit gehende Einzelheiten vermeiden – bitte Kurzbezeichnung verwenden)

[Empty text area for goods description]

Lieferbedingung gemäß INCOTERMS (falls anwendbar):

48) Die Dokumente sind innerhalb von Tagen nach dem Verladedatum vorzulegen, jedoch innerhalb der Gültigkeitsdauer des Akkreditives. (Ohne Angabe einer Frist gelten gem. ERA 21 Tage nach Verladung)

49) Die Eröffnung des Akkreditivs ist dem Begünstigten durch die avisierende Bank wie folgt anzuzeigen:

unbestätigt
 bestätigt
 mit der Möglichkeit zur Bestätigung

46A) Vorzulegende Dokumente (Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. Angaben ergänzen):

unterzeichnete Handelsrechnung, -fach

TRANSPORTDOKUMENT(E):

voller Satz reiner „an Bord“ Seekonnossemente
 „an Bord“ Konnossemente des multimodalen Transports
 ausgestellt an Order und blanko indossiert ausgestellt an die Order

Dokument des multimodalen (kombinierten) Transports
 Luftfrachtbrief, Original für den Absender
 Internationaler LKW-Frachtbrief (CMR)
 Eisenbahn-Duplikatfrachtbrief (CIM)
 Spediteur-Übernahmebescheinigung
 ausweisend die Übernahme der Ware zur unwiderruflichen Beförderung an den Empfänger
 ausweisend die Übernahme der Ware zur Verfügung des Empfängers
 ausweisend den unwiderruflich erfolgten Versand der Ware

Anderes Transportdokument (genaue Bezeichnung):

Notify-Adresse:

Ware adressiert an:

Auftraggeber Abweichende Adresse:

Versand soll erfolgen durch (Transportgesellschaft):

Frachtkostenvermerk gemäß der Lieferbedingung:

ANDERE DOKUMENTE:

Versicherungspolice/-zertifikat in übertragbarer Form über 110% des CIF/CIP-Wertes mit dem Vermerk „Prämie bezahlt“.
 Deckungsumfang:
 gemäß Institute Cargo Clause (A)/Air Institute War and Strike Clauses einschl. Haus-zu-Haus-Versicherung
 weitere zu deckende Risiken:

Ursprungszeugnis ausgestellt von (zuständige Stelle, sofern bekannt):
 mit Angabe Ursprungsland:

GSP Form A ausgestellt von (zuständige Stelle, sofern bekannt):
 mit Angabe Ursprungsland:

Packliste, -fach Gewichtsliste, -fach

Vordrucke zur Akkreditivsteuerung

Export

PLEASE FORWARD THESE INSTRUCTIONS TO YOUR BANKERS	
Please arrange the issuance of an irrevocable documentary credit subject to the "Uniform Customs and Practice for Documentary Credits (UCP)" - latest edition in force - as published by the International Chamber of Commerce, Paris, according to the instructions stated below.	
Advising Bank: DZ BANK AG  Bank on Germany Platz der Republik - 60265 Frankfurt am Main +49 69 7447-90624 +49 69 7447-90835 dok-frankfurt@dzbank.de Internet: www.dzbank.de SWIFT: GENODEFF or GENODEDD	Beneficiary: Account with:
Currency / Amount: EUR 	Credit to be available with DZ BANK AG by <input checked="" type="checkbox"/> payment at sight <input type="checkbox"/> deferred payment _____ days after shipment <input type="checkbox"/> negotiation <input type="checkbox"/> acceptance of drafts at _____ days after shipment against presentation of the documents detailed below
Date and place of expiry: Germany	
Latest date of shipment: 	
Shipment / dispatch / taking in charge from/at for transportation to 	Partial shipments are not allowed Transhipment is allowed
Description of goods: as per Contract dd. _____ Terms of delivery: _____ as per INCOTERMS® 2020	

Documents required: <input checked="" type="checkbox"/> Signed Commercial Invoice: _____-fold <input type="checkbox"/> Full set clean on board marine Bills of Lading made out to order and blank endorsed <input type="checkbox"/> Air Waybill <input type="checkbox"/> Certificate of Origin <input checked="" type="checkbox"/> Packing List: _____-fold <input type="checkbox"/> Insurance Policy/Certificate covering risks as per Institute Cargo Clause (A)/Air Other documents required:
Special instructions:
Documentary credit to be confirmed by Advising Bank: <input type="checkbox"/> Yes <input type="checkbox"/> No All commission and charges arising in Germany are for account of <input type="checkbox"/> Buyer <input checked="" type="checkbox"/> Seller Documentary credit to be advised latest on _____ Documents to be presented within 21 days after date of shipment but within the validity of the credit.

Akkreditivbeispiel

mit Fallstricken – nun sind Sie dran!

Im nachfolgenden Akkreditivbeispiel sind sowohl positive Punkte als negative Punkte beinhaltet. Die genannten Punkte dienen nur als Beispiel und können nicht generell auf alle Akkreditive angewendet werden. Dieses Beispiel dient reinen Anschauungszwecken.



Beispiel: Akkreditiveröffnung via SWIFT

1/4

Wo ist der Fehler?

MT 700	Issue of a Documentary Credit
Sequence of total	1/1
Form of Doc.Credit	IRREVOCABLE
Doc.Credit Number	IMP12345LC
Date of Issue	YY.MM.DD
Applicable Rules:	UCP LATEST VERSION
Expiry	Date YY.MM.DD Place China
Applicant:	Import Global Trading Co. Ltd. 200345 Shanghai / China
Beneficiary:	Export Maschinenfabrik GmbH + Co.KG Industriestr. 9, 90402 Genostadt
Amount:	Currency EUR Amount XXX.XXX,XX

Beispiel: Akkreditiveröffnung via SWIFT

1/4

Lösung

MT 700	Issue of a Documentary Credit
Sequence of total	1/1
Form of Doc.Credit	IRREVOCABLE
Doc.Credit Number	IMP12345LC
Date of Issue	YY.MM.DD
Applicable Rules:	UCP LATEST VERSION
Expiry	Date YY.MM.DD Place Germany
Applicant:	Import Global Trading Co. Ltd. 200345 Shanghai / China
Beneficiary:	Export Maschinenfabrik GmbH + Co.KG Industriestr. 9, 90402 Genostadt
Amount:	Currency EUR Amount XXX.XXX,XX

Beispiel: Akkreditiveröffnung via SWIFT

2/4

Wo ist der Fehler?

Available with/by	GENODEFF701 DZ BANK AG DEUTSCHE ZENTRAL-GENOSSENSCHAFTSBANK MUENCHEN BY DEF PAYMENT
Deferred Payment Details:	60 DAYS AFTER GOODS ARRIVAL
Partial Shipments:	not allowed
Transshipment	not allowed
Port of Loading:	Hamburg seaport
Port of Discharge:	Shanghai seaport
Latest Date of Ship.	YY.MM.DD
Descript. of Goods:	complete Tube Bundle with expander tools as per Purchase Order No. S.G 4711, CIF Shanghai seaport (INCOTERMS 2020)

Beispiel: Akkreditiveröffnung via SWIFT

2/4

Lösung

Available with/by

GENODEFF701

DZ BANK AG DEUTSCHE
ZENTRAL-GENOSSENSCHAFTSBANK
MUENCHEN

BY DEF PAYMENT

Deferred Payment Details:

60 DAYS AFTER **DATE OF SHIPMENT**

Partial Shipments:

not allowed

Transshipment

not allowed

Port of Loading:

Hamburg seaport

Port of Discharge:

Shanghai seaport

Latest Date of Ship.

YY.MM.DD

Descript. of Goods:

complete Tube Bundle with expander tools as per
Purchase Order No. S.G 4711, CIF Shanghai
seaport (INCOTERMS 2020)

Beispiel: Akkreditiveröffnung via SWIFT

3/4

Wo ist der Fehler?

- Documents required:
- + signed commercial invoice 3-fold, countersigned by the applicant.
 - + full set of clean “on board” marine bills of lading, made out to order and endorsed in blank, marked: ‘freight prepaid’, notify applicant
 - + insurance policy and/or certificate, issued to the order of beneficiary and endorsed by them in blank, covering risks as per ‘institute cargo clauses (A)’ for at least 150 percent of CIF-value, marked ‘premium paid’.
 - + original certificate of origin in 2 originals and 2 copies issued by competent authorities.
 - + packing list, 3-fold
- Additional Conditions:
1. all documents have to show number and date of this Letter of Credit
 2. all documents must be made in english.

Beispiel: Akkreditiveröffnung via SWIFT

3/4

Lösung

Documents required:

- + signed commercial invoice 3-fold, **countersigned by the applicant → MUSS GESTRICHEN WERDEN**
- + full set of clean “on board” marine bills of lading, made out to order and endorsed in blank, marked: ‘freight prepaid’, notify applicant
- + insurance policy and/or certificate, issued to the order of beneficiary and endorsed by them in blank, covering risks as per ‘institute cargo clauses (A)’ for at least **150 percent** of CIF-value, marked ‘premium paid’.
- + original certificate of origin in **1 original** and 2 copies issued by competent authorities.
- + packing list, 3-fold

Additional Conditions:

1. all documents have to show number and date of this Letter of Credit
2. all documents must be made in english.

Beispiel: Akkreditiveröffnung via SWIFT

4/4

Wo ist der Fehler?

Details of Charges:	all bank charges are for beneficiary's account.
Presentation Period:	documents to be presented within 7 days after date of shipment.
Confirmation Instructions:	confirm
Instructions:	at maturity you are authorized to debit our account held with your Frankfurt/Main office
Send. to Rec. Info.:	documents to be sent to: China Construction Bank Corporation No. 158 Sanxiang Road, 15th Floor, 200643 Shanghai / China

Beispiel: Akkreditiveröffnung via SWIFT

4/4

Lösung

Details of Charges:	all bank charges outside issuing banks country are for beneficiary's account.
Presentation Period:	documents to be presented within 21 days after date of shipment.
Confirmation Instructions:	confirm
Instructions:	at maturity you are authorized to debit our account held with your Frankfurt/Main office
Send. to Rec. Info.:	documents to be sent to: China Construction Bank Corporation No. 158 Sanxiang Road, 15th Floor, 200643 Shanghai / China

Akkreditivarten und -strukturen



Sicherheit

- unwiderruflich / (widerrufliches) Akkreditiv
- unbestätigt / bestätigtes Akkreditiv



Zahlungsmodalität

- Sichtzahlung
- Hinausgeschobene Zahlung
- Akzeptleistung
- Negoziierung
→ Vorsicht: Rückgriff

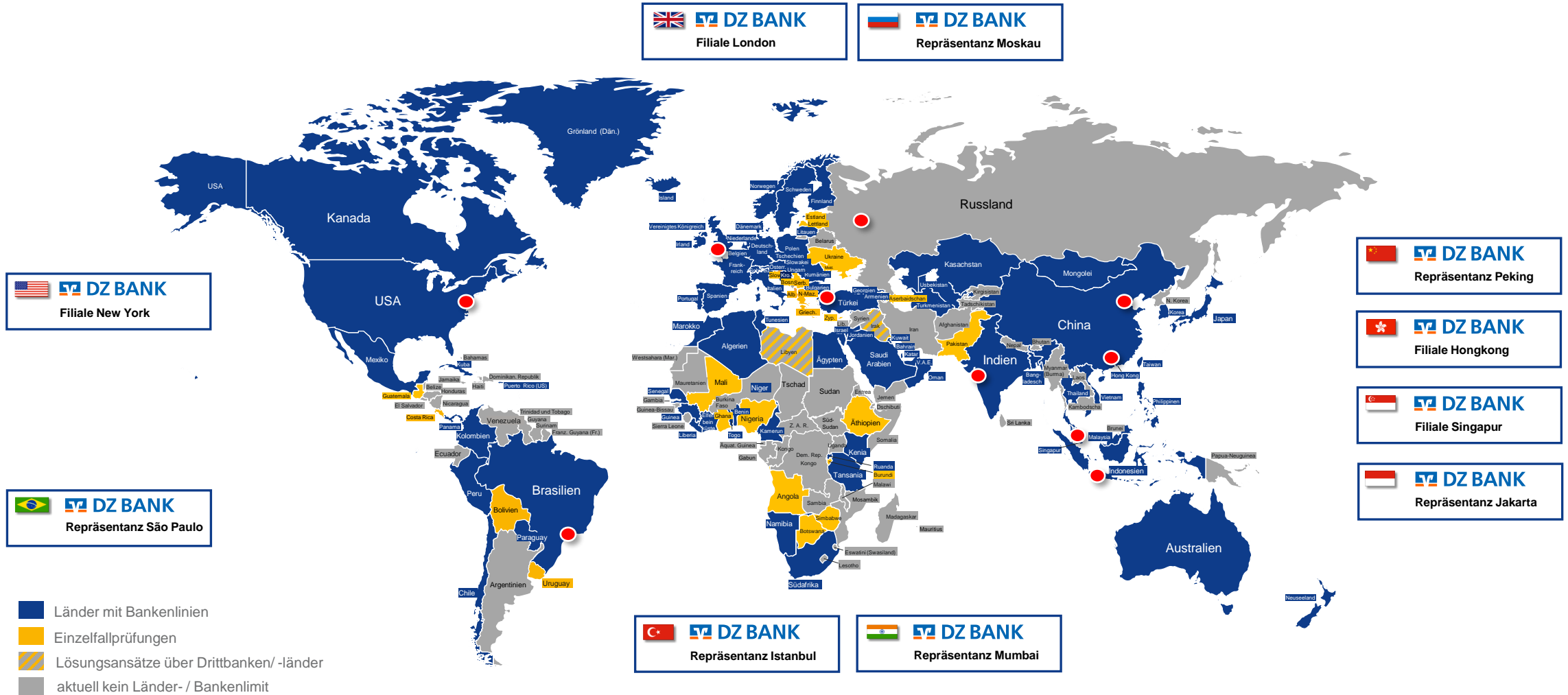


sonstige Formen

- übertragbares Akkreditiv
- revolvingendes Akkreditiv
- Standby-Letter of Credit
→ Garantie

Exkurs Länder- und Bankenlinien

Linien für Akkreditivbestätigungen und Handelsfinanzierungen in den wichtigsten Absatzländern



Exkurs Handels- und Exportfinanzierung

Vorzeitige Erfüllung bzw. Forfaitierung von Nachsicht-Akkreditiven

Auszug aus dem Kaufvertrag:

Payment Terms:

- The L/C should be payable:
 - a) at sight, in Germany
 - b) 180 days after B/L – Date, in Germany**
 - c) by mixed Payment

Produktbeschreibung:

- Exporteur vereinbart mit dem Importeur im Kaufvertrag, dass eine benannte Bank des Importeurs (mit Kreditlinien bei der DZ BANK) ein Nachsichtakkreditiv zu Gunsten des Exporteurs eröffnet
- DZ BANK bestätigt dieses L/C und gibt eine Zusage zur vorzeitigen Erfüllung/Forfaitierung
- nach Einreichung akkreditivkonformer Dokumente und Akzeptanz durch die Akkreditivbank zahlt die DZ BANK den Akkreditivwert sofort aus

Einsatzmöglichkeiten:

- Zahlungsziele bis 5 Jahre
- auch für Beträge unter EUR 1 Mio. möglich

6. Dokumente im Außenwirtschaftsverkehr

Dokumente im internationalen Warenverkehr

Handel

- Rechnung
- Packliste
- Gewichtsliste
- Inspektionszertifikat
- Analysezertifikat

Transport

- Konnossement
- Seefrachtbrief (nicht begebbar)
- Charterparty-konnossement
- Luftfrachtbrief
- CMR-Frachtbrief
- FCR
- CIM-Frachtbrief

Versicherung

- Versicherungspolice
- Versicherungszertifikat

Zoll / IHK

- Ursprungszeugnis
- Warenverkehrsbescheinigung
- Fumigation-Zertifikat

Akkreditivkonforme Handelsrechnung

Rechnung muss **auf den Namen des Akkreditivauftraggebers** lauten

Mindestens **ein Original** von jedem Dokument ist vorzulegen

Dokument kann **vor** Ausstellungsdatum des **L/Cs datiert** sein

Teilverladungen sind zulässig, sofern nicht im L/C verboten

Warenbeschreibung muss mit der im L/C übereinstimmen, aber **nicht spiegelbildlich** sein

Rechnung muss in der **Währung des L/C's** aufgemacht sein und braucht **nicht unterzeichnet** sein

ProLINE Trading GmbH
Seestraße 5, D-77888 Freiburg

Yin & Yang Industrial Co.Ltd.
Tao Jiang Road
Shanghai / China

- Original -
INVOICE No. 4711
dated June 19, 2014

Irrevocable Letter of Credit No. 344RC344 dd. 30.06.14
issued by Bank of China, Shanghai

Pos	quantity	description	Price	Total
01	50	Speed Transport System for Coil Lifter Crane S2-PLT 4355-1 as per Contract No. 4856-32-07 Terms of delivery: FOB Hamburg (Incoterms 2010) Shipment by Seafreight	USD 104.327,--	
		less advance payment	USD 24.000,--	
		Payment by L/C	USD 80.327,--	

Seekonnossement (Bill of Lading)



B/L kann an „**order**“ ausgestellt werden und dann durch Indossament (wie ein Wechsel) übertragen werden

B/L muss den **Namen des Frachtführer** (Carrier) ausweisen

B/L muss den im Akkreditiv vorgeschriebenen **Verladehafen** und **Löschungshafen** ausweisen

B/L muss ausweisen, dass die Ware **an Bord** eines **namentlich genannten Schiffes** verladen ist

Unterzeichnung muss durch den **Frachtführer / Master** (Kapitän) **oder** einem **namentlich genannten Agenten** für den Frachtführer/Master erfolgen

Shipper KYUNGK INTERNATIONAL INC. 234-36,CHOI-DONG, HANAM-SI KAMJUNG-DONG, KIMPO-SI KOREA		 Carrier Bill of Lading for Multimodal Transport And Port to Port Transport	
Consignee (This bill is non-negotiable unless marked "to order" or "to the order of ..." Here, See Clause 4). TO ORDER		Notify Party 2 (No liability shall attach to the Carrier or to his Agent for failure to notify. See Clause 14).	
Notify Party (No liability shall attach to the Carrier or to his Agent for failure to notify. See Clause 14). KUEHNE+NAGEL AG+CO., POSTFACH 1172, 71112 GAERTRINGEN, GERMANY		Delivery Agent KUEHNE + NAGEL (AG & CO.) KG BEIM SCHROEDERSCHEN HOF 7 21109 HAMBURG GERMANY	
Place of Receipt (Multimodal Transport only)	Pre-charge by	Port of Loading BUSAN, KOREA	B/L-No. 4800-0224-210.037
Vessel MAERSK KAWASAKI	Voyage No. 1210	Port of Transhipment	
Port of Discharge HAMBURG, GERMANY	Place of Delivery (Multimodal Transport only)	Movement CY/CY	Freight Payable at DESTINATION
PARTICULARS FURNISHED BY SHIPPER - CARRIER NOT RESPONSIBLE (See Clause 7.3)			
Marks and Numbers MARKS & NOS MSKU5265179 SEAL KR1961577	Number of Packages 1	Description of Goods AS PER ATTACHED FREIGHT COLLECT	Gross Weight kgs 7500.00
		Measurement 26.000	
ORDER NO. : 20120802_0905, 1009175 C/T NO. : 1-26 MADE IN KOREA			
OCEANFREIGHT AND CHARGES Rates, Weight and/or Measurement subject to correction. Prepaid Collect		Declared Cargo Value *** NO VALUE DECLARED *** If Merchant enters a value, Carrier's per package limitation of liability shall not apply and the valorem rate will be charged.	
Total amount due		Place and date of issue: SEOUL, KOREA 07/11/2012	
<input checked="" type="checkbox"/> Shipped on board*	Date: 07/11/2012 Shipped on Board Vessel: MAERSK KAWASAKI	For and on behalf of the Carrier  by KUEHNE & NAGEL LTD. As Agents for the Carrier	
<input type="checkbox"/> Receipt only*	Shipped from Port of Loading: BUSAN, KOREA		

Luftfrachtbrief (AWB)

AWB muss den **Namen des Frachtführer** (Carrier) ausweisen, der IATA-Code z.B. „ET“ für Ethiopian Airlines ist nicht ausreichend

AWB muss den im Akkreditiv vorgeschriebenen **Abflughafen** und **Bestimmungsflughafen** ausweisen

Ausstellungsdatum gilt als **Verladedatum**, es sei denn, der AWB enthält einen das „tatsächliche Verladedatum“ ausweisenden Vermerk

AWB darf von einem **namentlich genannten Agenten** für den **Frachtführer** unterzeichnet sein

Es ist stets das **Original** für den **Absender** (shipper/consignor) vorzulegen

071 STR 22747734 Shipper's Account Number 071-22747734

Shipper's Name and Address: 49833 GRÄBENHAUSEN

Shipper's Account Number: [Redacted]

Not Negotiable Air Waybill issued by Ethiopian Airlines P.O.Box 1755 Addis Ababa Ethiopia

Consignor's Name and Address: COMMERCIAL BANK OF ETHIOPIA

Consignor's Account Number: [Redacted]

Issuing Carrier's Agent Name and City: Cargomind Speditions GmbH Stuttgart

Agent's IATA Code: 3-4 7391 7073

Account No.: [Redacted]

Airport of Departure (Addr. of First Carrier) and Requested Routing: FILDERSTADT GERMANY PORT

Reference Number: [Redacted]

Optional Shipping Information: [Redacted]

to by First Carrier: ADD ET

to by to by: ADDIS ABABA BOLE AIRPORT ET707/15

Currency: EUR

Declared Value for Carriage: NVD

Declared Value for Customs: NCV

Amount of Insurance: XXX

INSURANCE - If carrier offers insurance, and such insurance is requested in accordance with the conditions thereof, indicate amount to be insured in figures in box marked "Amount of Insurance"

Invoice 201300713-E

PACKAGES ARE MARKED (NATIONAL PRINTING PRESS PLC)

No. of Pieces	Gross Weight	Rate Class	Chargeable Weight	Rate	Charge	Total	Nature and Quantity of Goods (incl. Dimensions or Volume)
2	1000.0	K Q	1000.0			3,100.00 €	[Redacted]

IRREVOCABLE DOCUMENTARY CREDIT NUMBER TF1315228853

FREIGHT (PREPAID)

THE ACTUAL FREIGHT CHARGES PAID

PLACE OF FINAL DESTINATION: ADDIS ABABA BOLE AIRPORT

NOTIFY (NATIONAL PRINTING PRESS PLC P.O.BOX 3282 A.A. ETHIOPIA, TEL 0111557597, 0911852425, FAX:0111566501)

DELIVERY TERMS: CIF

49833 GRÄBENHAUSEN

Cargomind STR as Agent

Signature of Shipper or his Agent: [Redacted]

Cargomind Speditions GmbH as Agent for Carrier Ethiopian Airlines

15. Jun 13 STR

Signature of Issuing Carrier or its Agent: Kurt Honecker

ORIGINAL 3 (FOR SHIPPER)

Versicherungsdokument

Versicherungsdokument muss den **Versicherungsbetrag** ausweisen und **in derselben Währung**, wie das Akkreditiv ausgestellt sein

Sofern im Akkreditiv nichts anderes vorgeben, muss die **Versicherungsdeckung** ber mindestens 110 % des CIF/CIP-Wertes der Ware lauten

Sofern das Versicherungsdokument ausweist, dass es in **mehr als einem Original** ausgestellt ist, so sind alle Originale unter dem L/C vorzulegen

Ausstellungsdatum darf nicht später als das Versanddatum sein, es sei denn, das Dokument enthält einen Vermerk, wonach die Deckung bereits ab Warenversand wirksam ist

Certificate (Policy) of Marine Insurance

ORIGINAL

HTV
VERSICHERUNGS
MAKLER GMBH

VN-Referenz

Sum Insured	Place and Date of Issue	Original	Open Cover No.	Certificate No.
USD93,720.00	HAMBURG, 30.06.20XX	ONE	2065	20658/50

This is to certify that insurance has been granted under the above open cover to:

[REDACTED]

for account of whom it may concern, on the following goods:

CONTAINER NO.	5X40FT CONT.	DETAILS	122,500.00KG
XCZ49350 1-5		COMMODITY: "CELGLAS" PULP POWDER	
SMK1493933		PRICE TERMS CIF WUHU, CHINA	
		CONTRACT NO. 024-5644	
		L/C NO. 30202LC234433	

for the following voyage (conveyance, route):

SHIPPED ON BOARD MV "CSCL LONG BEACH" FROM HAMBURG EUROPEAN PORT
TO WUHU, CHINA ON 01.07.20XX

Special Conditions for Cargo (ADS Cargo 1973-Edition 1984), as printed overleaf. Claims payable to the holder of this certificate. Settlement under one copy shall render all other null and void.

Conditions:

1. German General Rules of Marine Insurance (ADS), Special Conditions for Cargo (ADS Cargo 1973-Edition 1984).
2. Terms and conditions of the above Open Cover.
3. Form of Cover (see overleaf):
4. Clauses (see overleaf):

The Institute Radioactive Contamination, Chemical, Biological, Bio-Chemical and Electromagnetic Weapons Exclusion Clause shall be paramount and shall override anything contained in this insurance inconsistent therewith.

Ursprungszeugnis

Absender oder Exporteur **muss nicht** der **Akkreditivbegünstigte** sein

Ursprungszeugnis (UZ) muss **unterzeichnet** sein und einen **Bezug zur** fakturierten **Ware** und deren **Ursprung** ausweisen

Eine von der Rechnung **abweichende Rechnungs-Nr. , -Datum,** oder eine von den anderen Dokumenten **abweichende Lieferroute** ist statthaft, vorausgesetzt, der im Dokument genannte Absender oder Exporteur ist nicht der Akkreditiv-Begünstigte

Ist gemäß L/C ein **Ursprungszeugnis vom L/C-Begünstigten** vorzulegen, so gilt die Bedingung auch als **erfüllt bei Vorlage eines Ursprungszeugnisses der IHK** – umgekehrt gilt dies jedoch nicht

1 Absender - Consignor - Expéditeur - Expeditor [REDACTED]		A 42960	ORIGINAL
2 Empfänger - Consignee - Destinataire - Destinatario SOUTH SEAS TRADING PTY LTD P. O BOX 1011 CANNING VALE WA 6970 AUSTRALIA		EUROPÄISCHE GEMEINSCHAFT EUROPEAN COMMUNITY - COMMUNAUTÉ EUROPÉENNE - COMUNIDAD EUROPEA URSPRUNGSZEUGNIS CERTIFICATE OF ORIGIN - CERTIFICAT D'ORIGINE - CERTIFICADO DE ORIGEN	
4 Angaben über die Beförderung - means of transport - expédition - expedición PER VESSEL SHIPPED ON BOARD "MAERSK SEMARANG " AT HAMBURG ON 21/07/20XX		3 Ursprungsland - Country of origin - Pays d'origine - País de origen FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY (EUROPEAN UNION)	
6 Laufende Nummer; Zeichen, Nummern, Anzahl und Art der Packstücke; Warenbezeichnung Item no., marks, nos., number and kind of packages, description of goods No. de ptes., marquage, nos., nombre et nature des colis, description de marchandises No. de orden, marcas, nos., cantidad y naturaleza de los bultos, descripción de las mercancías		7 Menge Quantity Cantidad	
SHIPMENT OF: 11 PALLETS PRINTED ALLFOLIN CELL FORTE SIZE: 250x375 INVOICE NO.: 4711 dd.25.07.20XX		9.844 KG (NET) 9.954 KG (GROSS)	
8 DIE UNTERZEICHNENDE STELLE BESCHENIGT, DASS DIE OBEN BEZEICHNETEN WAREN IHREN URSPRUNG IN DEM IN FELD 3 GENANNTEN LAND HABEN The undersigned authority certifies that the goods described above originate in the country shown in box 3. L'autorité soussignée certifie que les marchandises désignées ci-dessus sont originaires du pays figurant dans la case No. 3. La autoridad infrascrita certifica que las mercancías arriba mencionadas son originarias del país que figura en la casilla no. 3			
WILHELM KÖHLER VERLAG Bestell-Nr. U 08		Mörsbach, 31. Juli 20XX Inhalts- und Handelskammer Erdgeschoss Gartenstr. 10/10b Die Geschäftsleitung L.A. Steinhilber	

Ort und Datum der Ausstellung; Bezeichnung, Unterschrift und Stempel der zuständigen Stelle
Place and date of issue, name, signature and stamp of competent authority
Lugar y fecha de délivrance; designación, signature et cachet de l'autorité compétente
Lugar y fecha de expedición; nombre, firma y sello de la autoridad competente

Genehmigt mit Verfügung durch die Bundesfinanzdirektion Südost vom 01. März 2010 Z 4275 2 / ZF 411

Partnerschaftlichkeit

Kundenfokus

nach außen
und innen

Zuhören

Teamgedanke

Verstehen

interdisziplinär

genossenschaftliche Idee

Verlässlichkeit

Erfolg aller

Kundenzufriedenheit

Austausch auf
Augenhöhe

lösungsorientiert

Vertrauen

Gemeinsam Erfolg gestalten:
mit Partnerschaftlichkeit.

 **DZ BANK**
Die Initiativbank

Disclaimer

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken. Dieses Dokument ist durch die DZ BANK AG Deutsche Zentral- Genossenschaftsbank („DZ BANK“) erstellt und zur Verteilung in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt. Dieses Dokument darf im Ausland nur in Einklang mit den dort geltenden Rechtsvorschriften verteilt werden, und Personen, die in den Besitz dieser Informationen und Materialien gelangen, haben sich über die dort geltenden Rechtsvorschriften zu informieren und diese zu befolgen.

Dieses Dokument stellt weder ein öffentliches Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Erwerb von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Die DZ BANK ist insbesondere nicht als Anlageberater oder aufgrund einer Vermögensbetreuungspflicht tätig. Dieses Dokument ist keine Finanzanalyse. Alle hierin enthaltenen Bewertungen, Stellungnahmen oder Erklärungen sind diejenigen des Verfassers des Dokuments und stimmen nicht notwendigerweise mit denen dritter Parteien überein.

Die DZ BANK übernimmt keine Haftung für unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die Verteilung und/oder Verwendung dieses Dokuments verursacht werden und/oder mit der Verteilung und/oder Verwendung dieses Dokuments im Zusammenhang stehen. Eine Investitionsentscheidung bezüglich irgendwelcher Wertpapiere oder sonstiger Finanzinstrumente sollte auf der Grundlage eines Beratungsgesprächs sowie Prospekts oder Informationsmemorandums erfolgen und auf keinen Fall auf der Grundlage dieses Dokuments.

Die Inhalte dieses Dokuments entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments. Sie können aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass das Dokument geändert wurde.